

Literaturhaus Darmstadt





# ÜBERBLICK

### **FEBRUAR**

**Florian Illies – Zauber der Stille** Mi, 7. Februar, 19.30 Uhr, Centralstation

# **MÄRZ**

Martin Maria Schwarz – Literarischer Weinabend So, 3. März, 17 Uhr, vinocentral

**Thomas Brussig - Meine Apokalypsen** Di, 19. März, 19 Uhr, Stadtkirche

## **APRIL**

**Rüdiger Safranski - Kafka** Mo, 8. April, 19 Uhr, Stadtkirche

**Uwe Wittstock - Marseille 1940** Di, 16. April, 19 Uhr, Stadtkirche

**Thomas Meyer - Hannah Arendt** Di, 30. April, 19 Uhr, Literaturhaus

### MAI

Andrea Petković - Zeit, sich aus dem Staub zu machen Do, 16. Mai, 19 Uhr, Centralstation

## JUNI

**Ulrike Herrmann – Das Ende des Kapitalismus**Do, 6. Juni, 19 Uhr, Literaturhaus

Buchvorstellung der unabhängigen Darmstädter Buchhandlungen Di, 11. Juni, 19 Uhr, Literaturhaus





# LESUNGEN DER DARMSTÄDTER TEXTWERKSTATT/LESEBÜHNE

**Abschlusslesung der Darmstädter Textwerkstatt 2023** Mi, 7. Februar, 19.30 Uhr, Kunsthalle Darmstadt

**NEUE PROSA. Buchvorstellung: "Tunnel" von Grit Krüger** Mi, 6. März, 20 Uhr, Kunsthalle Darmstadt

**NEUE LYRIK. Buchvorstellung: "Ursprünge" von Lisa Goldschmidt** Mi, 3. April, 19.30 Uhr, Kunsthalle

Poesie der Daten / Daten der Poesie Fr, 3. Mai, 19 Uhr, Stadtkirche



## HUCH, EIN BUCH! PLUS

Stefan Benz - Theaterspuk: Der neue Darmstadt-Roman für Jung und Alt Di, 19. März, 11 Uhr, Stadtkirche

Martin Schäuble – Die Geschichte der Israelis und Palästinenser Di, 16. April, 11 Uhr, Stadtkirche

Necati Öziri - Vatermal: Ein Buch von radikaler Wahrheit

nominiert für den Deutschen Buchpreis

Do, 16. Mai, 11 Uhr, Literaturhaus



Theater Lakritz – "Klotzkopf": Ein Stück über die Angst und darüber hinaus (ab 8 Jahren) Mi, 26. Juni, 9 und 11 Uhr, Literaturhaus

Theater Lakritz – "Zwei für mich, Einer für dich" (ab 2 Jahren) Mi, 10. und Do, 11. Juli, jeweils um 10 und 11 Uhr, Literaturhaus

# LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER LITERATUR,

leider haben sich die Renovierungsarbeiten im Literaturhaus länger hingezogen als geplant, sodass ein Teil unserer Veranstaltungen erneut in der Stadtkirche bzw. der Centralstation stattfindet. Den jeweiligen Veranstaltungsort entnehmen Sie bitte dem vorliegenden Programmheft oder dem Internet.

Ab dem 30. April freuen wir uns dann wie die Textwerkstatt und die im Haus angesiedelten Vereine, Sie wieder in unseren angestammten Räumen begrüßen und literarisch versorgen zu können. Unter dem Motto Einsichten gönnen wir der Belletristik ein halbes Jahr Verschnaufpause und präsentieren ein Programm ausschließlich mit Sachbüchern. Zum Auftakt stellt Florian Illies seinen Bestseller über Caspar David Friedrich in der Centralstation vor und Martin Maria Schwarz entführt uns auf eine Reise in die Welt des Weines im vinocentral.

Aus zwei unterschiedlichen Blickwinkeln beschäftigen wir uns mit dem Thema Klimawandel. Während **Thomas Brussig** in *Meine Apokalypsen* die Hoffnung auf ein gutes Ende nährt, zeichnet **Ulrike Herrmann** ein düsteres Bild und fordert das *Ende des Kapitalismus*.



Um große Literaten geht es in den Büchern von **Rüdiger Safranski** über Franz Kafka, **Uwe Wittstock** über Schriftsteller auf der Flucht vor den Nazis und **Thomas Meyer**, der uns mit ganz neuen Quellen die grandiose Hannah Arendt näher bringt.

Ein volles Haus garantiert Andrea
Petković, dieses Mal moderiert von
Volker Weidermann, mit ihrem Buch
über den Abschied vom Leistungssport,
und natürlich darf die Buchvorstellung
der unabhängigen Buchhandlungen
Darmstadts nicht fehlen.

Besonders hinweisen möchte ich Sie auch auf die Abende der Textwerkstatt mit neuer Lyrik und Prosa. In Zukunft wollen wir uns verstärkt um die junge Zielgruppe und unser Publikum von morgen kümmern. Den Auftakt von Huch, ein Buch! Plus, zu dem wir alle jungen Leserinnen und Leser herzlich einladen, machen **Stefan Benz, Martin Schäuble** und **Necati Öziri** mit neuen Büchern zu aktuellen Themen.

Und für die Kleinsten mit ihren Familien bringt das Theater Lakritz Geschichten auf unsere Bühne.

Bleiben Sie uns gewogen!

**Ihr Rainer Vollmar** Programmleiter

# **FLORIAN ILLIES**

#### **ZAUBER DER STILLE**

#### Caspar David Friedrichs Reise durch die Zeiten

Kein deutscher Maler löst solche Emotionen aus wie Caspar David Friedrich. Seine abendlichen Himmel sind bis heute Ikonen der Sehnsucht, er inspirierte Samuel Beckett zu *Warten auf Godot* und Walt Disney zu *Bambi*.

In seiner groß angelegten Reise durch die Zeiten erzählt Florian Illies, wie Friedrichs Bilder am russischen Zarenhof landen, zwischen den Winterreifen in einer Autowerkstatt der Mafia und in der Küche einer hessischen Sozialwohnung. Von Hitler so verehrt wie von Heinrich von Kleist, von Stalin so gehasst wie von den 68ern – am Beispiel von Friedrich werden 250 Jahre deutsche Geschichte sichtbar.

**Florian Illies**, geboren 1971, studierte Kunstgeschichte in Bonn und Oxford. Er ist Mitherausgeber der "ZEIT" und veröffentlichte mehrere Bestseller, zuletzt *Liebe in Zeiten des Hasses*.

#### Mi, 7. Februar, 19.30 Uhr

**Eintritt:** 8 € (Vorverkauf) / 10 € (Abendkasse)

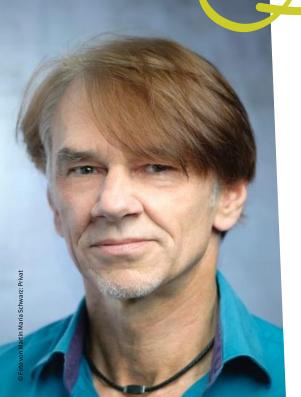
**Veranstaltungsort:** Centralstation

Martin Maria Schwarz, Autor, Moderator und Literaturkritiker bei hr2-Kultur, wird den Abend moderieren.

**Eine Kooperation** von Literaturhaus und Centralstation







# MARTIN MARIA SCHWARZ

### LITERARISCHER WEINABEND

### Wein könnte sein ... geschmolzener Edelstein

Wein ist seit jeher ein festes Motiv in Dichtung und Prosa. Aussehen und Charakter, aber auch seine Wirkung werden immer wieder literarisch gefeiert und geadelt. Ohne die Verehrung seitens Dichterinnen und Literaten hätte der Rebensaft nicht die Stellung als Gesellschaftsgetränk Nr. 1 erwerben können, so die These von Martin Maria Schwarz.

Der Frankfurter Autor, Sprecher und Rundfunkmoderator (hr2-Kultur) beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Kulturgeschichte von Speis und Trank und hat verschiedene Texte vom lyrischen Lobgesang über bissige Satire bis zum spannenden Krimi ausgewählt, die er während der Veranstaltung vorträgt. Dazu serviert das vinocentral-Team die passenden Weine sowie Spezialitäten aus der Antipasti-Theke.

## So, 3. März, 17 Uhr

**Eintritt:** 59 € (inkl. Speisen und Weine)

Veranstaltungsort:

vinocentral

Platz der Deutschen Einheit 21

**Eine Kooperation** von Literaturhaus

und vinocentral



# **THOMAS BRUSSIG**

### **MEINE APOKALYPSEN**

#### Das Debattenbuch zur Klimakrise

Heute an die Zukunft denken, bedeutet, an den Klimawandel zu denken, der als Klimakatastrophe, gar als Klimaapokalypse daherkommt. Die Angstmächtigkeit des Klimawandels ist nachvollziehbar, die prophezeiten Verheerungen beispiellos. Doch die Menschheit war schon häufig mit apokalyptischen Bedrohungen konfrontiert. Was haben die Menschen befürchtet? Was ist tatsächlich eingetreten? Worin unterscheidet sich der Klimawandel von vorigen apokalyptischen Szenarien?

In seinem klugen Debattenbuch plädiert Thomas Brussig für Augenmaß und Nüchternheit. Nehmen wir das Unvermeidbare hin und konzentrieren uns auf das Vermeidbare, lässt die Klimakrise noch Raum für Hoffnung und Zuversicht.

**Thomas Brussig**, 1964 in Berlin geboren, hatte 1995 seinen Durchbruch mit *Helden wie wir*. Seine Werke wurden in über 30 Sprachen übersetzt.

### Di, 19. März, 19 Uhr

**Eintritt:** 10 € / 8 € (ermäßigt)

Veranstaltungsort: Stadtkirche

Martin Maria Schwarz, Autor, Moderator und Literaturkritiker bei hr2-Kultur, wird den Abend moderieren.

**Eine Kooperation** von Literaturhaus und Stadtkirche









### Mo, 8. April, 19 Uhr

**Eintritt:** 10 € / 8 € (ermäßigt)

Veranstaltungsort: Stadtkirche

Ulrich Sonnenschein,

Literaturredakteur und -kritiker bei hr2-Kultur, wird den Abend moderieren.

**Eine Kooperation** von Literaturhaus und Stadtkirche



# **RÜDIGER SAFRANSKI**

### **KAFKA**

### Um sein Leben schreiben - zu Kafkas 100. Todestag am 3. Juni

"Ich habe kein litterarisches Interesse, sondern bestehe aus Litteratur, ich bin nichts anderes und kann nichts anderes sein", schrieb Franz Kafka an Felice Bauer. Das Schreiben war seine Existenz, die ihm mehr bedeutete als ein vollendetes Werk.

Rüdiger Safranski beobachtet Franz Kafka beim Schreiben, um den Geheimnissen seiner Texte näher zu kommen. In Kafkas Briefen liest er von den Augenblicken des Glücks am Schreibtisch und von Momenten, in denen ihm die Welt vollkommen fremd erscheint. Versteht man Kafkas Bücher als Zeugnisse solcher Grenzerfahrungen, entfalten ihre Geheimnisse eine ganz unmittelbare Kraft.

**Rüdiger Safranski**, geboren 1945, wurde für sein in zahlreiche Sprachen übersetztes Werk u. a. mit dem Thomas-Mann-Preis (2014), dem Ludwig-Börne-Preis (2017) und dem Deutschen Nationalpreis (2018) ausgezeichnet.

# **UWE WITTSTOCK**

**MARSEILLE 1940** 

#### Die große Flucht der Literatur

Juni 1940: Hitlers Wehrmacht hat Frankreich besiegt. Die Gestapo fahndet nach Heinrich Mann und Franz Werfel, nach Hannah Arendt, Lion Feuchtwanger und vielen anderen Schriftstellern, die seit 1933 in Frankreich Asyl gefunden haben. Derweil kommt der Amerikaner Varian Fry nach Marseille, um so viele von ihnen wie möglich zu retten, und riskiert dafür wie seine Mitstreiter Leib und Leben.

Szenisch dicht und feinfühlig erzählt Uwe Wittstock von unfassbarem Mut und größter Verzweiflung, von trotziger Hoffnung und Mitmenschlichkeit in düsterer Zeit.

**Uwe Wittstock** ist Schriftsteller und hat als Journalist und Literaturredakteur für den Focus, die FAZ und die WELT gearbeitet. Er wurde mit dem Theodor-Wolff-Preis für Journalismus ausgezeichnet.

#### Di, 16. April, 19 Uhr

**Eintritt:** 10 € / 8 € (ermäßigt)

**Veranstaltungsort:** Stadtkirche

#### Ulrich Sonnenschein,

Literaturredakteur und -kritiker bei hr2-Kultur, wird den Abend moderieren.

**Eine Kooperation** von Literaturhaus und Stadtkirche







### Di, 30. April, 19 Uhr

Eintritt: 10 € / 8 € (ermäßigt)

**Veranstaltungsort:** Literaturhaus

Martin Maria Schwarz, Autor, Moderator und Literaturkritiker bei hr2-Kultur, wird den Abend moderieren.

# **THOMAS MEYER**

#### HANNAH ARENDT

### "Eine völlig überraschende Biografie" (DIE ZEIT)

"Ich glaube nicht, dass es irgendeinen Denkvorgang gibt, der ohne persönliche Erfahrung möglich ist. Alles Denken ist Nachdenken, der Sache nach – denken." Für Thomas Meyer ist das der Leitfaden seiner Biografie Hannah Arendts. Ihm folgt Meyer, wenn er ihr Leben und Werk von der Dissertation über Augustin bis hin zum unvollendeten Opus magnum Vom Leben des Geistes nachzeichnet und deutet.

Seine Biografie beleuchtet die Faszination und die Kritik, die ihre Person und ihre Schriften zeitlebens auslösten, und macht dabei sowohl für Interessierte wie für Kenner das Phänomen "Hannah Arendt" verständlicher.

**Thomas Meyer** wurde an der LMU München promoviert und habilitierte sich auch dort. Er hat mehrere Schriften Hannah Arendts ediert, darunter Wir Flüchtlinge (2015)

# **ANDREA PETKOVIĆ**

### **ZEIT, SICH AUS DEM STAUB ZU MACHEN**

#### Ausstieg aus dem Profisport – literarisch verarbeitet!

Wer ist man, wenn man das zurücklässt, dem man sein ganzes Leben gewidmet hat? Wie sich neu erfinden? Und wie weiß man, dass es Zeit ist für diesen Einschnitt?

Zeit, sich aus dem Staub zu machen erzählt literarisch stark verdichtet von einem Lebensereignis, das sich mal anfühlt wie der harte Ausstieg aus einer Sucht, mal wie ein schmerzlicher Abschied vom Alltag, mal wie der lustvolle Beginn eines neuen Lebens jenseits der Zwänge des Profisports. Ein Schritt, der exemplarisch ist für die großen Abschiede und Transformationen, die es in einem Leben zu bewältigen gilt.

**Andrea Petković**, 1987 in Bosnien geboren, zog im Alter von sechs Monaten mit ihrer Familie nach Darmstadt. 2011 und 2014 schaffte sie es unter die besten Zehn der Tennisweltrangliste und beendete 2022 ihre Karriere. Als Autorin debütierte sie 2020 mit *Zwischen Ruhm und Ehre liegt die Nacht*.

### Do, 16. Mai, 19 Uhr

**Eintritt:** 11,90 € (Vorverkauf) / 14 € (Abendkasse), ermäßigt: 9,90 € (Vorverkauf) / 12 € (Abendkasse)

**Volker Weidermann**, Autor und Feuilletonchef der ZEIT wird den Abend moderieren und damit nach der Veranstaltung im Herbst zu seinem Buch *Mann vom Meer* mit Andrea Petković die Seiten wechseln.

**Veranstaltungsort:** Centralstation **Eine Kooperation** von Literaturhaus und Centralstation







# **ULRIKE HERRMANN**

### DAS ENDE DES KAPITALISMUS

#### Warum Wachstum und Klimaschutz nicht vereinbar sind

Demokratie und Wohlstand, ein längeres Leben, mehr Gleichberechtigung und Bildung: Der Kapitalismus hat viel Positives bewirkt. Zugleich ruiniert er jedoch Klima und Umwelt, sodass die Menschheit nun existenziell gefährdet ist.

"Grünes Wachstum" soll die Rettung sein, aber Wirtschaftsexpertin und Bestseller-Autorin Ulrike Herrmann hält dagegen: Verständlich und messerscharf erklärt sie in ihrem neuen Buch, warum wir stattdessen "grünes Schrumpfen" brauchen und warum die britische Kriegswirtschaft von 1940 das beste Modell ist.

**Ulrike Herrmann**, geb. 1964 in Hamburg, Ausbildung zur Bankkauffrau, Studium von Philosophie und Geschichte, Absolventin der Henri-Nannen-Schule. Seit 2000 Wirtschaftskorrespondentin der taz und Publizistin zu sozial- und wirtschaftspolitischen Themen.

### Do, 6. Juni, 19 Uhr

**Eintritt:** 10 € / 8 € (ermäßigt)

**Veranstaltungsort:** Literaturhaus

Ulrich Sonnenschein,

Literaturredakteur und -kritiker bei hr2-Kultur, wird den Abend moderieren.



# LIEBLINGSBÜCHER

### VORGESTELLT VON DARMSTADTS UNABHÄNGIGEN BUCHHANDLUNGEN

#### Für Sie ausgewählt und empfohlen!

Längst ist es Tradition, dass die Buchhändlerinnen und Buchhändler aus den sechs unabhängigen Buchhandlungen Darmstadts dem Publikum ihre Lieblingstitel der Saison vorstellen.

Und auch in diesem Frühjahr werden die wichtigsten Tipps auf offener Bühne präsentiert – als Empfehlung für die eigene (Urlaubs)lektüre oder zum Verschenken. Und natürlich können alle Titel anschließend am Büchertisch oder in den jeweiligen Buchhandlungen vor Ort erworben werden.

### Di, 11. Juni, 19 Uhr

**Eintritt:** 10 € / 8 € (ermäßigt)

**Veranstaltungsort:** Literaturhaus

Eine Gemeinschaftsveranstaltung des Literaturhauses mit Bessunger Buchladen, Buchhandlung am Markt, Buchhandlung Lesezeichen, Comic Cosmos und Georg-Büchner-Buchladen sowie der Buchhandlung Lesbar, Seeheim.





# LESUNGEN DER DARMSTÄDTER TEXTWERKSTATT/LESEBÜHNE

#### Mi, 7. Februar, 19.30 Uhr

Abschlusslesung der Darmstädter Textwerkstatt 2023 und Vorstellung der neuen Autorinnen und Autoren.

**Es lesen:** Florian Aigner (Berlin); Simon Böhm (München); Lisa Goldschmidt (Wiesbaden); Manon Hopf (Mannheim); Martine Lombard (Strasbourg); Sigune Schnabel (Düsseldorf) und Christian Strauch (Köln)

Moderation: Ulrich Sonnenschein, hr2-Kultur, im Gespräch mit Kurt Drawert

Musikalische Begleitung: Ulrich Pietsch (Cello)

Veranstaltungsort: Kunsthalle Darmstadt



#### NEUE PROSA. Buchvorstellung: "Tunnel" von Grit Krüger

"Tunnel" heißt der erste, 2023 im Kanon Verlag erschienene Roman von Grit Krüger, die auch Teilnehmerin der Darmstädter Textwerkstatt war und für ihr hochgelobtes Debüt den ersten Anna-Haag-Preis sowie den Kranichsteiner Literaturförderpreis erhielt. "Mascha und ihre Tochter leben allein. Am Monatsende können sie nicht mehr heizen. Um die Nacht zu überstehen, bauen sie sich eine Höhle aus Decken. Sie fühlen sich gefangen. Doch sie haben einander. Und die kühne Idee für einen Ausweg" – soweit der Klappentext zum Buch. Ebenso nun, wie Grit Krüger ein Thema unserer Zeit gefunden hat, findet sie eine feine, zarte, atmosphärisch dichte Sprache dafür.

**Moderation:** Michael Hüttenberger, im Gespräch mit Kurt Drawert und der Autorin.

Musikalische Begleitung: Dieter Weis (Saxophon)

Veranstaltungsort: Kunsthalle Darmstadt



### Mi, 3. April, 19.30 Uhr

#### NEUE LYRIK. Buchvorstellung: "Ursprünge" von Lisa Goldschmidt

"Ursprünge" heißt der neue Gedichtband von Lisa Goldschmidt, erschienen 2023 im Elif Verlag. Der Titel ist programmatisch insofern, als er doch alle Tiefenschichten der Gedichte intentional erfasst: Eine Archäologie des Beginnens zu entwerfen, der Anfänge und Gründungsmythen. Dabei gehen die existenziellen "Ursprünge" in Form einer "zweiten Geburt" fließend über in die der Sprache und des Sprechens als einer unabdingbaren Symbolisierung des menschlichen Seins.

Lisa Goldschmidt, die auch Kunst und Psychologie studierte, war bis 2023 Teilnehmerin der Darmstädter Textwerkstatt.

**Moderation:** Beate Tröger, im Gespräch mit Kurt Drawert und der Autorin.

**Veranstaltungsort:** Kunsthalle Darmstadt

#### Fr, 3. Mai, 19 Uhr

#### "Poesie der Daten / Daten der Poesie"

Lesung der Darmstädter Textwerkstatt auf Einladung der "Digitalstadt Darmstadt e.V." im Rahmen der Ausstellung "Die Poesie der Daten".

**Es lesen:** Kanella Baleka, Jana Fuchs, Manon Hopf, Julia Simon und Miriam Tag

Musikalische Begleitung: Celloquartett "XCello"

**Moderation:** Michael Hüttenberger

Veranstaltungsort: Stadtkirche



# **STEFAN BENZ**

### **THEATERSPUK**

#### Der neue Darmstadt-Roman für Jung und Alt

Was ist denn da in der Ruine des Landestheaters los? Stadtkater Jonathan wird von Lichtern durchs Gewölbe gejagt. Theaterdackel Mephisto stöbert unheimliche Erscheinungen auf. Auf der Suche nach ihrem Hund kommen die Kinder Fee, Nick und Kai im Keller auf die Spur verlorener Theatergeister: Ein alter Graf, ein junges Mädchen und ein gefährlicher Chinese werden ihre geheimen Freunde. *Theaterspuk* beginnt als großer Spaß und wird schnell spannend, denn die Geister sind in Gefahr.

In seinem neuen Darmstadt-Roman öffnet Stefan Benz den Vorhang für sein Lieblingsmetier, über das er als Journalist so viel geschrieben hat: das Theater.

**Stefan Benz**, 1966 in Darmstadt geboren. Schreibt seit 1985 über Theater, Film und Fernsehen und war von 1994 bis 2023 Redaktionsmitglied beim "Darmstädter Echo".

### Di, 19. März, 11 Uhr\*

**Eintritt:** 4 € pro Person für Schulklassen, sonst 5,40 € (Vorverkauf) / Tageskarte 6 €

#### **Anmeldung:**

info@literaturhaus-darmstadt.de

Veranstaltungsort: Stadtkirche

**Ilona Einwohlt**, selbst Autorin und bestens in der Kinder- und Jugendliteraturszene vernetzt, moderiert die Veranstaltung mit guter Laune und kurzweiligen Fragen.

\* Zusatztermine n. V. möglich







#### Di, 16. April, 11 Uhr\*

**Eintritt:** 4 € pro Person für Schulklassen, sonst 5,40 € (Vorverkauf) / Tageskarte 6 €

#### Anmeldung:

info@literaturhaus-darmstadt.de

Veranstaltungsort: Stadtkirche

**Ilona Einwohlt**, selbst Autorin und bestens in der Kinder- und Jugendliteraturszene vernetzt, moderiert die Veranstaltung mit guter Laune und kurzweiligen Fragen.

\* Zusatztermine n. V. möglich



# **MARTIN SCHÄUBLE**

# DIE GESCHICHTE DER ISRAELIS UND PALÄSTINENSER

#### Das Buch der Stunde – hochaktuell und neuüberarbeitet

Kenntnisreich und vor Ort recherchiert: Wer den Nahost-Konflikt verstehen will, muss die Geschichte der Israelis und Palästinenser kennen – und den Menschen zuhören, die sie erlebt haben. Martin Schäuble hat über viele Jahre mit Israelis und Palästinensern gesprochen. Sie berichten von einem Leben im Ausnahmezustand, von langen, erbitterten Kämpfen.

Was sie aus dem Alltag erzählen, macht überdeutlich, dass es nicht die eine gültige Wahrheit gibt. Martin Schäubles Sachbuch beleuchtet den Konflikt hautnah – von der Staatsgründung bis zum Hamas-Angriff auf Israel.

**Martin Schäuble**, geboren 1978, studierte in Berlin, Israel und Palästina Politik und promovierte über zwei Dschihadisten. Als Journalist bereist er seit 20 Jahren immer wieder den Nahen Osten.

# **NECATI ÖZIRI**

#### **VATERMAL**

#### Ein Buch von radikaler Wahrheit – nominiert für den Deutschen Buchpreis

Necati Öziri schreibt eine Familiengeschichte über einen Sohn, eine Mutter und eine Schwester, deren Leben und Körper gezeichnet sind von sozialen und politischen Umständen. Und er schreibt über einen abwesenden Vater. Ein Roman von radikaler Wahrheit, Wut, Kraft, Liebe und Sehnsucht.

Für seinen Debütroman erntete der Deutschtürke Necati Öziri überwältigende Kritiken und stand auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises.

**Necati Öziri**, geboren in einer der vielen grauen Ecken des Ruhrgebiets ("Hölle Hölle!"), hat Philosophie, Germanistik und Neue Deutsche Literatur in Bochum, Istanbul und Berlin studiert. Er lebt in Berlin sein drittes Leben, schreibt und macht Theater.

#### Do, 16. Mai, 11 Uhr\*

**Eintritt:** 4 € pro Person für Schulklassen, sonst 5,40 € (Vorverkauf) / Tageskarte 6 €

#### Anmeldung:

info@literaturhaus-darmstadt.de

Veranstaltungsort: Literaturhaus

**Ilona Einwohlt**, selbst Autorin und bestens in der Kinder- und Jugendliteraturszene vernetzt, moderiert die Veranstaltung mit guter Laune und kurzweiligen Fragen.

<sup>\*</sup> Zusatztermine n. V. möglich, kann um 9 Uhr an eine Schule eingeladen werden





# KINDERTHEATER

### THEATER LARITZ ZU GAST IM LITERATURHAUS

"Klotzkopf": Ein Stück über die Angst und darüber hinaus (ab 8 Jahren)

Die Geschichte um Angst und Mut, Lüge und Wahrheit und eine gehörige Portion Zauberei dreht sich um das Mädchen Angelique und ihre seltsame Puppe Klotzkopf, ein seltsames Flickwerk aus grobem Leinen und Knopfaugen.

In den Farben und Klängen der faszinierenden Stadt New Orleans erfährt Angelique, was es heißt Angst zu haben und Mut zu finden. Dabei führt sie ihre Reise sogar bis ins Reich der Toten, um am Ende zu erkennen, dass es nicht Magie braucht, um wirklich mutig zu sein und dass es nicht schlimm ist, sich seine Ängste einzugestehen. Ein Wechsel zwischen wohligem Schaudern und dem Weglachen der Angst.

#### Mi, 26. Juni, 9 Uhr und 11 Uhr

Ein Stück für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren und Ihre Eltern, Großeltern und Lehrer.

Eintritt: frei

Veranstaltungsort: Literaturhaus

**Anmeldung:** 

info@literaturhaus-darmstadt.de

Dauer: 75 Minuten

Eine Veranstaltung im Rahmen des Kultursommers Südhessen "Junger Kuss". Schulklassen sind im Literaturhaus herzlich willkommen.





# **KINDERTHEATER**

### THEATER LARITZ ZU GAST IM LITERATURHAUS

"Zwei für mich, Einer für dich" – nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Jörg Mühle

Im Auditorium des Literaturhauses auf kindergerechten Sitzkissen sind die kleinen Besucher mitten im Geschehen, wenn der Bär drei leckere Pilze im Wald findet. Das Wiesel brät sie in der schweren Pfanne, doch dann gibt es ein Problem: Wie teilt man drei Pilze durch zwei Freunde?!

Wenn zwei sich streiten, freut sich meist der Dritte. So auch hier, wo es ums Teilen, ums Diskutieren und ums Übersohrgehauenwerden geht.

### Mi, 10. Juli und Do, 11. Juli, jeweils 10 Uhr und 11 Uhr

Ein Stück für Kinder ab zwei Jahren und Ihre Eltern, Großeltern und Erzieher

Eintritt: frei

Veranstaltungsort: Literaturhaus

**Anmeldung:** 

info@literaturhaus-darmstadt.de

Dauer: 25 Minuten

Eine Veranstaltung im Rahmen des Kultursommers Südhessen "Junger Kuss". Kindergärten sind im Literaturhaus herzlich willkommen.





# AUSSERDEM IM LITERATURHAUS

# AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN UNTER WWW.LITERATURHAUS-DARMSTADT.DE

Das städtische Literaturhaus beherbergt heute 18 Kulturinstitutionen und ist Treffpunkt für Dichter, Schriftsteller, Philosophen, Künstler, Musiker und Fotografen. Mehrere Bibliotheken; Luise-Büchner-Bibliothek, Alexander-Haas-Bibliothek, Darmstadt-Bibliothek, Bibliothek der Società Dante Alighieri bieten eine wunderbare Gelegenheit, Literatur in großer Fülle und Ausprägung kennen zu lernen. Wenn Sie darin stöbern wollen, kontaktieren Sie gerne den entsprechenden Verein.

Das städtische Hauptprogramm mit seinen Lesungen wird ergänzt durch eigenständige Programme der im Haus ansässigen Kulturvereine und Institutionen, zu denen Sie herzlich eingeladen sind.

Bitte behalten Sie unsere Homepage www.literaturhaus-darmstadt.de im Auge und abonnieren Sie unseren Newsletter, es kann zu kurzfristigen Änderungen kommen.

#### Mo, 5. Februar, 19 Uhr Jüdische Gemeinde Darmstadt

"Ich bin in Sehnsucht eingehüllt" Selma Meerbaum-Eisinger (5.2.1924 – 16.12.1942) Gedichte eines jüdischen Mädchens

**Lesung:** Barbara Bišický-Ehrlich **Vortrag:** Karlheinz Müller und Joachim Keidl

(Jüdische Gemeinde Darmstadt, Alexander-Haas-Bibliothek der Gesellschaft f. Christl.-Jüdische Zusammenarbeit Darmstadt e. V., Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft e. V.)

#### Do, 29. Februar, 19 Uhr Künstlerhaus Ziegelhütte, Kranichsteiner Str. 110

"Die Entwicklung der Photographie und ihre Berührungspunkte mit der Malerei"

**Vortrag:** Uwe Wasserthal, Gutachter für Fotografie und Kenner der Geschichte der Fotografie

Eintritt frei

(Fotoclub Darmstadt e. V.)

#### Mi, 6. März, 19 Uhr Bessunger Knabenschule

"Kleinod der Unterscheidung" – ein Hauptwerk hinduistischer Weisheitslehren

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Jork **Eintritt frei**, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e.V.)

#### Di, 12. März, 19 Uhr Offenes Haus, Evangelisches Forum

"Der Mann der Frieden heißt"
Schalom Ben-Chorin (1913 – 1999)
Brückenbauer des jüdisch-christlichen Dialogs
Vortrag/Lesung: Joachim Keidl und

Karlheinz Müller (Alexander-Haas-Bibliothek der Gesellschaft f. Christl.-Jüdische Zusammenarbeit Darmstadt e.V.,

Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft e. V.)

40



Do, 14. März, 19 Uhr Veranstaltungsort siehe www.literaturhaus-darmstadt.de

Mustang, eine Reise ins verbotene Königreich Lo Bild-Vortrag von Anne und Klaus Hessenauer **Eintritt frei**, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

So, 14. April, 11 - 12.30 Uhr Veranstaltungsort siehe www.literaturhaus-darmstadt.de

**Vortragsreihe:** Die Klimakrise, eine große ethische Herausforderung

**Referent:** Wolfgang Reinert

Eintritt frei, Spenden willkommen

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)

Mi, 17. April, 19 Uhr Veranstaltungsort siehe www.literaturhaus-darmstadt.de

Krishna in der Miniaturmalerei des 18. Jahrhunderts **Bild-Vortrag:** Prof. Dr. Dieter Riemenschneider (Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

Mi, 24. April, 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

"Schwimmend im Tintenstrom" Egon Erwin Kisch (1885 – 1948)

Vortrag/Lesung: Joachim Keidl und

Karlheinz Müller

(Alexander-Haas-Bibliothek der Gesellschaft f.

Christl.-Jüdische Zusammenarbeit Darmstadt e.V.,

Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft e. V.)

Do, 25. April, 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Leben in Indien – Einladung zu einem Besuch in Shantiniketan und Dörfern der Adivasi

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Jork **Eintritt frei**, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

Sa, 27. April, 14 – 21 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Tag der Weisheit – Demokratie als Lebensreform Vorträge mit Diskussion, interaktive Workshops, gemeinsames Abendessen

**Eintritt:** inklusive Kaffeepause und Abendessen 20 Euro, 15 Euro (ermäßigt)

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)

Di, 30. April, 18 – 21 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Philosophischer Frauen-Salon zur Walpurgisnacht

**Referentinnen:** Privatdozentin Dr. Ute Gahlings und Sabine Köhler

Gastreferentin: Dr. Hanna Lauterbach (München)

Thema: Tochter-Sein und weibliche Genealogien

**Eintritt:** inklusive Getränke und Speisen

15 Euro, ermäßigt 10 Euro

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)







#### So. 5. Mai. 11 - 12.30 Uhr

#### Freiland: Prinzenberg bei Darmstadt/Eberstadt

Philosophischer Spaziergang: Auf Gernot Böhmes Spuren unterwegs auf dem Prinzenberg. Übungen, Texte, Austausch zur Philosophie des Leibes

Referentin: Birgitta Gräber-Bickel

Eintritt frei, Spende willkommen

#### **Anmeldung und weitere Information:**

Birgitta Gräber-Bickel, Tel.: 06252 942583, naturexist@posteo.de, Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt

#### Mi, 15. Mai, 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Booker-Prize-Gewinner aus Indien

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)

**Vortrag:** Heinrich Rübeling

Eintritt frei, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

#### Do. 16. Mai. 19 Uhr Literaturhaus, Vortragsraum

Vierzig Jahre Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft Darmstadt – Der Elisabeth-Langgässer-Preis der Stadt Alzey 1988 - 2024

Mitwirkende: Peter Benz, Dr. Michael Maaser, Dagmar Müller, Karlheinz Müller

Eintritt frei, Spenden willkommen

(Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft und Gesellschaft zur Pflege und Verbreitung deutschsprachiger jüdischer Dichtung e. V.)

#### Do. 23. Mai. 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Auroville – ein Experiment zur Verwirklichung der menschlichen Finheit

Referent: Prof. Dr. Klaus Jork

Eintritt frei, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

#### So, 26. Mai, 15 - 18 Uhr Literaturhaus, Textwerkstatt, 3. OG

Philosophischer Salon

**Referentinnen:** Privatdozentin Dr. Ute Gahlings und Sabine Köhler

**Eintritt:** inklusive Kaffeepause und Kuchen 15 Euro, 10 Euro (ermäßigt)

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)

#### Mo. 3. Juni. 19 Uhr **Literaturhaus Vortragsraum**

"Vom Schreiben kriege ich nie genug" Charles Bukowski (16.8.1920 – 9.3.1994)

Referenten: Karlheinz Müller / Peter Benz

Eintritt frei, Spenden willkommen

(Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft und Gesellschaft Hessischer Literaturfreunde Darmstadt.)

#### Mi, 12. Juni, 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Tamasa – Das indische Wandertheater

Vortrag von Christian Weiß Eintritt frei, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

#### So, 16. Juni, 11 - 12.30 Uhr Literaturhaus, Textwerkstatt

Vortragsreihe: Die Klimakrise, eine große ethische Herausforderung

**Referent:** Wolfgang Reinert

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)





#### So, 23. Juni, 11 - 12.30 Uhr Freiland: Rosenhöhe/Darmstadt

Philosophischer Spaziergang: Auf Gernot Böhmes Spuren unterwegs auf der Rosenhöhe.

Übungen, Texte, Austausch zu 'Gut Mensch sein'

Referentin: Birgitta Gräber-Bickel Eintritt frei, Spende willkommen

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)

Anmeldung und weitere Information:

Birgitta Gräber-Bickel, Tel.: 06252 942583, naturexist@posteo.de, Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt

#### Do. 27. Juni. 19 Uhr

Die Bhagavad-Gita – eine der wichtigsten Schriften im Hinduismus

Referent: Horst Raatz

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e.V.)

#### So. 30. Juni. 15 - 18 Uhr Literaturhaus, Textwerkstatt, 3. OG

Philosophischer Salon

**Referentinnen:** Privatdozentin Dr. Ute Gahlings

und Sabine Köhler

Gastreferentin: Lisa Polosek (Heilbronn)

**Thema:** Moralische Fragen in der gesellschaftlichen Fürsorge für Kinder – Perspektiven auf den vorge-

burtlichen Kinderschutz

**Eintritt:** inklusive Kaffeepause und Kuchen

15 Euro, 10 Euro (ermäßigt)

(Institut für Praxis der Philosophie e. V.)

#### Mi. 3. Juli. 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Philosophie des Yoga

Referent: Prof. Dr. Klaus Jork **Eintritt frei**, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)

#### Do, 11. Juli, 19 Uhr Literaturhaus, Vortragssaal

Opium uns der Aufstieg der East India Company, anglehnt an Amitav Ghoshs Smoke and Ashes

**Referent:** Heinrich Rübeling

Eintritt frei, Spenden willkommen

(Deutsch-Indische Gesellschaft Darmstadt-Frankfurt e. V.)





#### EfD Geschäftszeiten

Mo-Do, 10-13 Uhr



Wir freuen uns immer über einen Besuch und beraten Sie gerne, wenn sie sich für kulturelle Institutionen in Darmstadt ehrenamtlich einsetzen möchten.



# Literaturhaus Darmstadt

Kartenvorverkauf unter: **www.ztix.de** oder an der Abendkasse

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte der Homepage **www.literaturhaus-darmstadt.de** 

Mit unserem Newsletter verpassen sie keines unserer Events – wir erinnern sie fünf Tage vor der Veranstaltung. Tragen Sie sich ein!

Und folgen Sie uns gerne auch auf Instagram und Facebook.





Das Literaturhaus ist eine Einrichtung der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

#### **Programmleitung:**

Rainer Vollmar

Öffentlichkeitsarbeit: Lina Ophoven

www.literaturhaus-darmstadt.de





